

Bericht

über

den Bestand und das Wirken des Vereins zur Unterstützung
unverschuldet in Noth gekommener Künstler und deren Relikten

im Jahre 1849.

Dem Ausschusse liegt die Pflicht ob, am Schlusse jeden Verwaltungsjahres Bericht zu erstatten über den Bestand und das Wirken des Vereins. Mit Vergnügen entledigt sich derselbe auch in diesem Jahre dieser Obliegenheit, um so mehr als er nur von dem erfreulichen Fortschreiten des Vereins in seiner innern Erkräftigung wenn auch nicht an Ausdehnung nach Außen zu berichten hat.

Derselbe trat in das Jahr 1849 — das fünfte seines Bestehens — mit einem Effectiv-Stand von 155 Theilnehmern. Hievon verlor er durch den Tod 1, durch formlichen Austritt 7, dann wegen Mangels thätiger Theilnahme nach §. 4 der Satzungen 6, im Ganzen 14. Dieser Abgang wurde zum Theil wieder ersetzt durch den Beitritt von 12 neuen Mitgliedern, worunter 3 Kunstfreunde, welche ihre uneigennützig Theilnahme dem Vereine zuwendeten. Die Gesamtzahl erhebt sich somit für das Jahr 1850 auf 153 Mitglieder.

Diese Zahl steht allerdings wenig im Verhältnisse mit jener der in München wohnenden selbstständigen Künstler. Allein diese geringe Zahl hat mit Glück versucht, durch innere Erkräftigung zu ersetzen, was dem Vereine an numerischer Ausdehnung abging. Das Vermögen erhob sich nämlich nach Ausweis der beifolgenden Jahres-Rechnung von 3769 fl. 5 kr. 2 dl. auf 5895 fl. 57 kr. 2 dl., welches einen Zuwachs von 2126 fl. 52 kr. ergibt, worunter 1455 fl., welche der Verein als Ertrag des vorjährigen Künstler-Maskenfestes der liebenden Pflege seiner Mitglieder sowie der Munificenz Sr. Maj. des Königs Ludwig, dann H. H. des Königs Maximilian und der Königin Marie verdankt.

Der Ausschuss schätzt sich glücklich, sowohl den Wohlthätern des Vereines, sowie denjenigen seiner Mitglieder, welche mit eben so großer Aufopferung als Liebe zur guten Sache dieses erfreuliche Resultat erzielen halfen, Namens desselben seinen wärmsten und tiefgefühltesten Dank ausprechen zu können.

An Unterstützungen hatte der Verein im Laufe des Jahres nur einem Anspruche zu genügen, welchem die Summe von 300 fl. zugewendet wurde. Dieser Betrag dürfte nach Maßgabe der Kräfte des Vereins freilich bedeutend erscheinen. Allein den Ausschuss leitete bei dessen Bewilligung neben dem Umfande, daß er der einzige war, welcher geleistet wurde, die Absicht, einem durch achtmonatliche

schwere Krankheit heruntergekommenen und sich durch sich selbst zu erhalten außer Stand gesetzten Familienvater die Mittel zu bieten, durch wenigstens während der ersten Zeit unverkürzte Thätigkeit seine ökonomischen Verhältnisse nachhaltig aufzubessern.

Indem schließlich der Ausschuss für das ihm geschenkte Vertrauen, welchem zu entsprechen derselbe auf alle Weise bemüht war, seinen Dank hiermit ausdrückt, kann er nicht umhin, an die Künstler Münchens wiederholt die dringende Aufforderung zu richten, bei dem Anstreben eines so schönen Ziels, wie das unseres Vereins, nach Kräften sich betheiligen zu wollen.

München im Januar 1850.

Der Ausschuss

des Vereins zur Unterstützung unverschuldet in Noth gekommener Künstler und deren Familien.

Albrecht Adam, Vorstand,
Bernhardi, Stellvertreter des Vorstandes.
Fr. Dietz.
C. Esenbure, Kassier.
Carl Doll.
Chr. Morgenstern.
J. Schwarzmann.
J. Pözl.
Metzinger, Secretär.
Dwengauer.
Bredmann.

Verzeichniß

der

Mitglieder des Künstler - Unterstützungs - Vereines

nach dem Bestande vom letzten Dezember 1849.

Seine Königliche Hoheit Maximilian Herzog in Bayern.

Die Herren:

Adam, Alb., Herzoglich Leuchtenbergischer Hofmaler,
Staatspenfionär und Ehrenmitglied der Akademie
der bildenden Künste.
Adam, Bruno, Maler.
Adam, Franz, Maler.
Amser, Kupferstecher, Professor an der Akademie der
bildenden Künste †.
Anschütz, Maler und Professor an der Akademie der
bildenden Künste.
Auer, Porzellanmaler und Staatspenfionär.
Bach, Maler.
Baumgärtel, Baukonduktor.
Brahmann, Maler.
10 Brer, Maler.
Bergmann, Maler und Lithograph.
Bernath, Maler.
Bernhardt, Maler.
Borum, Lithograph.
Bucher, Kaufmann.
Bürger, Baukonduktor.
Bürkel, Maler.
Bürklein, Baukonduktor.
Cousen, von, Obergeometer.
20 Daltwig, Maler.

Dieß, großherzogl. badischer Hofmaler.
Doll, Kaufmann.
Dienbl, Lithograph.
Dück, Maler.
Dyck, Maler.
Eberhardt, Maler.
Edler, Maler.
Eigner, Conservator.
Endres, Maler.
30 Enhuber, von, Maler.
Eyherß, Maler.
Ferdach, Conservator und Staatspenfionär.
Fischer, Maler.
Flüggen, Maler.
Fischer, Maler, Dr. philos.
Foltz, Ph., Maler.
Förster, Bildhauer.
Fried, Maler.
Gail, Maler und Staatspenfionär.
40 Geyersbach, Kupferstecher.
Gebenstaden, Maler.
Gailer, Maler.
Gallbreiter, Maler.
Gansbäugel, Dr., Lithogr., kgl. Sachf. u. d. d. Hofrath.

Die Herren:

- Hansdängel, Peter, Lithograph.
 Heigl, Maler.
 Heintze, Maler, Ehrenmitglied der Akademie der bildenden Künste.
 Herwegen, Lithograph.
 50 Heß, Heinrich, von, Maler und Direktor der vereinigten königl. Sammlungen.
 Heß, Peter, Hofmaler, Ehrenmitglied der Akademie der bildenden Künste.
 Himbel, Bau Rath.
 Hiltensperger, Maler.
 Hödel, Maler.
 Hueber, Maler.
 Häler, Maler.
 Kaltenmoser, Maler.
 Kandach, Friedrich, Maler.
 Kandach, Wilhelm, Ritter von, Hofmaler, Direktor der Akademie der bildenden Künste.
 Kirchner, Maler.
 60 Kierner, großherzogl. bairischer Hofmaler.
 Klein, Maler.
 Kleinmann, Porzellanmaler.
 Klenze, Leo von, Kammerer, geh. Rath, Vorstand des kgl. Hofbau-Intendant, Ehrenmitglied der Akademie der bildenden Künste.
 Klotz, Maler u. Conservator d. verein. kgl. Sammlungen.
 Klumpp, Bauinspektor.
 Koch, Joseph, Maler.
 Ködel, Maler.
 Kölbl, Maler.
 König, Maler.
 70 Kophler, Lithograph.
 Kretling, Maler.
 Lang, Maler.
 Lange, Julius, Maler.
 Lange, Ludwig, Professor an der Akademie der bildenden Künste, f. griechischer Bau Rath.
 Leeb, Bildhauer.
 Le Seubure, Carl, Porzellanmaler, Staatspensionär und Inspektor an der f. Porzellanmanufaktur.
 Le Seubure, Ferd., Porzellanmaler.
 Lische, Maler.
 Löffow, Arnold, Bildhauer.
 80 Lohse, herzogl. Sachsen-Coburg-Gotha'scher Hofmaler.
 Matthesheimer, Carl, Maler und Conservator der kgl. Gemäldesammlungen, Gallerie.
 Martin, Maler.
 Mayer, Friedrich Carl, Maler.
 Mayr, von, Robinetmaler Sr. f. Hoh. des Herzogs Maximilian in Bayern.
 Mayr, Porzellanmaler.
 Merk, Maler.
 Metz, Kupferstecher.
 Metzingen, Maler.
 Mey und Widmann, Kunstschneider.
 90 Müller, Inspektor der f. Orgelsterei.
 Morgenstern, Maler, Ehrenmitglied der Akademie der bildenden Künste.
 Mosen, Fr. Frhr. von, auf Lauschnitz, Kammerjunfer.
 Müller, Moriz, Maler.
 Mutterthaler, Maler.
 Neher, Maler und Staatspensionär.
 Neureuther, C., Maler und Inspektor der f. Porzellanmanufaktur.
 Neureuther, C., Bankendirektor.
 Nilsson, Maler.
 Ott, Joh. N., Maler.
 100 Palms, Maler.
 Petzl, Joseph, Maler.
 Quaglio, C., Hoftheatermaler.
 Rahn, Kupferstecher.
 Reiberg, Baron von.
 Reinhardt, W., Maler.
 Risch, Maler.
 Rostkötter, Maler und Staatspensionär.
 Rühl, L. von, pens. Oberbau Rath.
 Rother, Verlags-Kunstschneider.
 110 Rottmann, K., Hofmaler, Ehrenmitglied der Akademie der bildenden Künste.
 Rupprecht, Lieutenant.
 Ruoff, f. Wechsel- und Baarsensal.
 Schaller, Bildhauer.
 Schertel, Maler.
 Schuchter, Maler.
 Seidrich, Adrian, Kupferstecher.
 Seidrich, C., Maler.
 Seitzhauer, J., Maler und Professor an der Akademie der bildenden Künste.
 Schneider, J., Maler, Professor.
 120 Schnorr, J. von, von Carolstet, Maler, Direktor der Gemäldesammlung in Dresden.
 Schön, Maler.
 Schönlinger, Galvanograph.
 Schorn, Maler, Professor an der Akademie der bildenden Künste.
 Schraudolph, Maler, Professor an der Akademie der bildenden Künste.
 Schubert, Maler.
 Schwanthaler, K., Bildhauer, Professor an der polytechnischen Schule.

Die Herren:

Schmidt, H. von, Maler und Professor an der Akademie der bildenden Künste.	140 Stuntz, I. Hofapellmeister.
Seipel, Maler.	Leichtin, Maler.
130 Schöner, Bildhauer.	Vermersch, Maler.
Sigmann, Maler, Professor und Zeichnungslehrer am Kadettenkorps.	Voigt, Hofmedallist.
Spenzel, Maler.	Voigt, Oberbaurath.
Spitzweg, Maler.	Voll, Fr., Maler.
Stadmann, Aug., geh. Staatsrath, Schriftföhr.	Waagen, I. preuss. Kommissionsrath.
Stange, Maler.	Wagner-Deines, Maler.
Strögan, Maler.	Wismann, Bildhauer und Professor an der Akademie der bildenden Künste.
Strier, Hofmaler, Ehrenmitglied der Akademie der bildenden Künste.	Wißte, Lithograph.
Storch, Maler.	150 Nischand, Civilbau-Inspcctor.
Ströhuber, Maler.	Dimmermann, H., Maler.
Schwabmann, Dekorationsmaler.	Dimmermann, G., Maler, Director der kgl. Central-Gemälde-Gallerie.
	Dwengener, Maler.

Ihren Austritt aus dem Vereine haben erklärt.

Die Herren:

Kam, Eugen, Maler.
 Eberle, Maler.
 Helfreich, Maler.
 Kirchmayer, Bildhauer.
 Koch, Johann Carl, Maler.
 Kiehl, von, preuss. Oberbaurath.
 Schmolze, Maler.

Die Dame:

Sattner, Maria.

Summarische Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben

Datum.	Einnahmen.	Betrag.		
	I. Actiostand aus den Vorjahren.	fl.	fr.	bl.
	Im Jahre 1846 eine Badische Anlehens-Obligation 1000 fl. 3 1/2 proc. angekauft für	900	—	—
	Im Jahre 1847 angelegt in Württembergischen Staats-Anlehen 1000 fl. 4 1/2 proc. angekauft für	1010	—	—
	3 Stüd Großherzogl. Badische 35 fl. Loose angekauft für	109	30	—
	Im Jahre 1847 auf der Hypotheken- und Wechselbank zu 2 Proc. deponirt	1000	—	—
	Cassa, bares Geld	749	35	2
	Summa I.	3769	5	2
1849.	II. Einnahmen im laufenden Jahre.			
1. Februar.	Halbjahreszins, von Juli 1848 bis Jänner 1849, der Großherzogl. Badischen 3 1/2 proc. 1000 fl. Obligation	17	30	—
18. "	100 fl. als Geschenk von Sr. Maj. dem Könige Ludwig I. von Bayern, bei Veranlassung des Künstler-Masenfestes	100	—	—
	100 fl. als Geschenk von Sr. Maj. dem Könige Maximilian II. von Bayern, bei Veranlassung des Künstler-Masenfestes	100	—	—
	100 fl. als Geschenk von Ihrer Maj. der Königin Marie, bei Veranlassung des Künstler-Masenfestes	100	—	—
4. März.	Ertrag des Künstler-Masenfestes	1155	1	—
	Halbjahreszins von September 1848 bis März 1849 der Württembergischen 4 1/2 proc. 1000 fl. Obligation	22	30	—
23. April.	Erträgniß bei der Ausstellung des Gemäldes v. Herrn Schubert	21	45	—
13. Juni.	Von M. A. 1 fl. 12 fr. als Erlös eines Pädets Siegelad	1	12	—
5. Juli.	Halbjahreszins von Jänner 1849 bis Juli 1849 der Großherzogl. Badischen 3 1/2 proc. 1000 fl. Obligation	17	30	—
1. August.	Von einem Mitgliede als jährlichen Beitrag 25 fl.	25	—	—
7. Septbr.	Halbjahreszins von März 1849 bis September 1849 der Württembergischen 4 1/2 proc. 1000 fl. Obligation	22	30	—
	Vom Kunstverein in München als zugewiesene Unterstützung pro 1849	300	—	—
	Halbjahreszins von Juli 1849 bis Jänner 1850 der Großherzogl. Badischen 3 1/2 proc. 1000 fl. Obligation	17	30	—
	Zinsen für die auf der Hypotheken- und Wechselbank deponirten 1500 fl. zu 2 Proc.	57	30	—
	Zinsen von Jänner 1850 bis Juli 1850 für die bei dem Bayerischen Staats-Anlehen angelegten 3500 fl. 5 proc.	83	52	—
	Zwei ausständige halbe Jahresbeiträge von 1848 à 1 fl. 30 fr.	3	—	—
	Die von 149 Mitgliedern bezahlten Beiträge à 3 fl.	447	—	—
	Die von 5 Mitgliedern bezahlten Beiträge à 1 fl. 30 fr.	7	30	—
	Summe II.	2499	20	—
	Hiezu Summe I.	3769	5	2
	Gesamt-Summe	6268	25	2

des Künstler-Unterstützungs-Vereins im Jahre 1849.

Nummer der Belege.	Ausgaben.	Betrag.		
	Im laufenden Jahre 1849.	fl.	fr.	dl.
Nr. 20.	Unterstützung an einen dürftigen Künstler	300	—	—
" 2.	An die Expedition der neuesten Nachrichten für einmaliges Einrücken einer General-Versammlung	—	40	—
" 1, 3, 4, 7, 10, 16 25, 27, 30, 32.	An den Diener für das Anfragen der Comitésitzungen	5	—	—
" 17, 24, 28, 29, 31.	An den Diener für die Einkassirung der 149 ganzen und 7 halben Vereinsbeträge	9	24	—
" 5.	200 Stück Quittungen-Formular an Druck und Papier an Dresfely	1	36	—
" 9.	Für den Druck von 250 Rechenschaftsberichten von 1848 an die Franz'sche Buchdruckerei	15	59	—
" 8.	An den Buchbinder Schmidlein für 250 Rechenschaftsberichte zu binden	1	15	—
" 6, 11, 12, 13, 14, 15, 23.	Nachträgliche Auslagen für das Künstler-Maschinenfest	20	58	—
" 18, 19, 20, 21, 22.	Auslagen bei der Ausstellung des Gemäldes von Herrn Schubert Die auf der Hypotheken- und Wechselbank deponirten 1000 fl. Baiischen u. 1000 fl. Württembergischen Obligationen prolongirt bis 1. Februar 1851 und bis 30. April 1851	12	36	—
	Gesamt-Summe	372	28	—

Cassa-Abschluss.	
Bilance.	Geld-Ausweis.
Aktivbestand aus dem Jahre 1848	Im Jahre 1846 eine Großh. Bad. Anlehens-Obligation
3769 fl. 5 fr. 2 dl.	3 1/2 proc. 1000 fl. angel. für
Gesamt-Einnahme im Jahre 1849	Im Jahre 1847 angelegt im Württemb. Staats-Anlehen
2499 " 20 " — "	4 1/2 proc. 1000 fl. angel. für
Summe 6268 fl. 25 fr. 2 dl.	3 Stück Großh. Bad. 35 fl. Loose angekauft für
Hieron ab die Gesamt-Ausgabe von 1849	Im Jahre 1850 angelegt im Bayerischen Staats-Anlehen
372 " 28 " — "	5 proc. 3500 fl. angel. für
Reßt 5895 fl. 57 fr. 2 dl.	Cassa, baares Geld im Jahre 1849
	Summe
	5895 57 2

Charles le Febvre, d. 3. Kassier.

TABLE 1		SUMMARY OF DATA	
Year	Month	Value	Unit
1960	1	1.2	1000
1960	2	1.5	1000
1960	3	1.8	1000
1960	4	2.1	1000
1960	5	2.4	1000
1960	6	2.7	1000
1960	7	3.0	1000
1960	8	3.3	1000
1960	9	3.6	1000
1960	10	3.9	1000
1960	11	4.2	1000
1960	12	4.5	1000
1961	1	4.8	1000
1961	2	5.1	1000
1961	3	5.4	1000
1961	4	5.7	1000
1961	5	6.0	1000
1961	6	6.3	1000
1961	7	6.6	1000
1961	8	6.9	1000
1961	9	7.2	1000
1961	10	7.5	1000
1961	11	7.8	1000
1961	12	8.1	1000
1962	1	8.4	1000
1962	2	8.7	1000
1962	3	9.0	1000
1962	4	9.3	1000
1962	5	9.6	1000
1962	6	9.9	1000
1962	7	10.2	1000
1962	8	10.5	1000
1962	9	10.8	1000
1962	10	11.1	1000
1962	11	11.4	1000
1962	12	11.7	1000
1963	1	12.0	1000
1963	2	12.3	1000
1963	3	12.6	1000
1963	4	12.9	1000
1963	5	13.2	1000
1963	6	13.5	1000
1963	7	13.8	1000
1963	8	14.1	1000
1963	9	14.4	1000
1963	10	14.7	1000
1963	11	15.0	1000
1963	12	15.3	1000
1964	1	15.6	1000
1964	2	15.9	1000
1964	3	16.2	1000
1964	4	16.5	1000
1964	5	16.8	1000
1964	6	17.1	1000
1964	7	17.4	1000
1964	8	17.7	1000
1964	9	18.0	1000
1964	10	18.3	1000
1964	11	18.6	1000
1964	12	18.9	1000
1965	1	19.2	1000
1965	2	19.5	1000
1965	3	19.8	1000
1965	4	20.1	1000
1965	5	20.4	1000
1965	6	20.7	1000
1965	7	21.0	1000
1965	8	21.3	1000
1965	9	21.6	1000
1965	10	21.9	1000
1965	11	22.2	1000
1965	12	22.5	1000
1966	1	22.8	1000
1966	2	23.1	1000
1966	3	23.4	1000
1966	4	23.7	1000
1966	5	24.0	1000
1966	6	24.3	1000
1966	7	24.6	1000
1966	8	24.9	1000
1966	9	25.2	1000
1966	10	25.5	1000
1966	11	25.8	1000
1966	12	26.1	1000
1967	1	26.4	1000
1967	2	26.7	1000
1967	3	27.0	1000
1967	4	27.3	1000
1967	5	27.6	1000
1967	6	27.9	1000
1967	7	28.2	1000
1967	8	28.5	1000
1967	9	28.8	1000
1967	10	29.1	1000
1967	11	29.4	1000
1967	12	29.7	1000
1968	1	30.0	1000
1968	2	30.3	1000
1968	3	30.6	1000
1968	4	30.9	1000
1968	5	31.2	1000
1968	6	31.5	1000
1968	7	31.8	1000
1968	8	32.1	1000
1968	9	32.4	1000
1968	10	32.7	1000
1968	11	33.0	1000
1968	12	33.3	1000
1969	1	33.6	1000
1969	2	33.9	1000
1969	3	34.2	1000
1969	4	34.5	1000
1969	5	34.8	1000
1969	6	35.1	1000
1969	7	35.4	1000
1969	8	35.7	1000
1969	9	36.0	1000
1969	10	36.3	1000
1969	11	36.6	1000
1969	12	36.9	1000
1970	1	37.2	1000
1970	2	37.5	1000
1970	3	37.8	1000
1970	4	38.1	1000
1970	5	38.4	1000
1970	6	38.7	1000
1970	7	39.0	1000
1970	8	39.3	1000
1970	9	39.6	1000
1970	10	39.9	1000
1970	11	40.2	1000
1970	12	40.5	1000
1971	1	40.8	1000
1971	2	41.1	1000
1971	3	41.4	1000
1971	4	41.7	1000
1971	5	42.0	1000
1971	6	42.3	1000
1971	7	42.6	1000
1971	8	42.9	1000
1971	9	43.2	1000
1971	10	43.5	1000
1971	11	43.8	1000
1971	12	44.1	1000
1972	1	44.4	1000
1972	2	44.7	1000
1972	3	45.0	1000
1972	4	45.3	1000
1972	5	45.6	1000
1972	6	45.9	1000
1972	7	46.2	1000
1972	8	46.5	1000
1972	9	46.8	1000
1972	10	47.1	1000
1972	11	47.4	1000
1972	12	47.7	1000
1973	1	48.0	1000
1973	2	48.3	1000
1973	3	48.6	1000
1973	4	48.9	1000
1973	5	49.2	1000
1973	6	49.5	1000
1973	7	49.8	1000
1973	8	50.1	1000
1973	9	50.4	1000
1973	10	50.7	1000
1973	11	51.0	1000
1973	12	51.3	1000
1974	1	51.6	1000
1974	2	51.9	1000
1974	3	52.2	1000
1974	4	52.5	1000
1974	5	52.8	1000
1974	6	53.1	1000
1974	7	53.4	1000
1974	8	53.7	1000
1974	9	54.0	1000
1974	10	54.3	1000
1974	11	54.6	1000
1974	12	54.9	1000
1975	1	55.2	1000
1975	2	55.5	1000
1975	3	55.8	1000
1975	4	56.1	1000
1975	5	56.4	1000
1975	6	56.7	1000
1975	7	57.0	1000
1975	8	57.3	1000
1975	9	57.6	1000
1975	10	57.9	1000
1975	11	58.2	1000
1975	12	58.5	1000
1976	1	58.8	1000
1976	2	59.1	1000
1976	3	59.4	1000
1976	4	59.7	1000
1976	5	60.0	1000
1976	6	60.3	1000
1976	7	60.6	1000
1976	8	60.9	1000
1976	9	61.2	1000
1976	10	61.5	1000
1976	11	61.8	1000
1976	12	62.1	1000
1977	1	62.4	1000
1977	2	62.7	1000
1977	3	63.0	1000
1977	4	63.3	1000
1977	5	63.6	1000
1977	6	63.9	1000
1977	7	64.2	1000
1977	8	64.5	1000
1977	9	64.8	1000
1977	10	65.1	1000
1977	11	65.4	1000
1977	12	65.7	1000
1978	1	66.0	1000
1978	2	66.3	1000
1978	3	66.6	1000
1978	4	66.9	1000
1978	5	67.2	1000
1978	6	67.5	1000
1978	7	67.8	1000
1978	8	68.1	1000
1978	9	68.4	1000
1978	10	68.7	1000
1978	11	69.0	1000
1978	12	69.3	1000
1979	1	69.6	1000
1979	2	69.9	1000
1979	3	70.2	1000
1979	4	70.5	1000
1979	5	70.8	1000
1979	6	71.1	1000
1979	7	71.4	1000
1979	8	71.7	1000
1979	9	72.0	1000
1979	10	72.3	1000
1979	11	72.6	1000
1979	12	72.9	1000
1980	1	73.2	1000
1980	2	73.5	1000
1980	3	73.8	1000
1980	4	74.1	1000
1980	5	74.4	1000
1980	6	74.7	1000
1980	7	75.0	1000
1980	8	75.3	1000
1980	9	75.6	1000
1980	10	75.9	1000
1980	11	76.2	1000
1980	12	76.5	1000
1981	1	76.8	1000
1981	2	77.1	1000
1981	3	77.4	1000
1981	4	77.7	1000
1981	5	78.0	1000
1981	6	78.3	1000
1981	7	78.6	1000
1981	8	78.9	1000
1981	9	79.2	1000
1981	10	79.5	1000
1981	11	79.8	1000
1981	12	80.1	1000
1982	1	80.4	1000
1982	2	80.7	1000
1982	3	81.0	1000
1982	4	81.3	1000
1982	5	81.6	1000
1982	6	81.9	1000
1982	7	82.2	1000
1982	8	82.5	1000
1982	9	82.8	1000
1982	10	83.1	1000
1982	11	83.4	1000
1982	12	83.7	1000
1983	1	84.0	1000
1983	2	84.3	1000
1983	3	84.6	1000
1983	4	84.9	1000
1983	5	85.2	1000
1983	6	85.5	1000
1983	7	85.8	1000
1983	8	86.1	1000
1983	9	86.4	1000
1983	10	86.7	1000
1983	11	87.0	1000
1983	12	87.3	1000
1984	1	87.6	1000
1984	2	87.9	1000
1984	3	88.2	1000
1984	4	88.5	1000
1984	5	88.8	1000
1984	6	89.1	1000
1984	7	89.4	1000
1984	8	89.7	1000
1984	9	90.0	1000
1984	10	90.3	1000
1984	11	90.6	1000
1984	12	90.9	1000
1985	1	91.2	1000
1985	2	91.5	1000
1985	3	91.8	1000
1985	4	92.1	1000
1985	5	92.4	1000
1985	6	92.7	1000
1985	7	93.0	1000
1985	8	93.3	1000
1985	9	93.6	1000
1985	10	93.9	1000
1985	11	94.2	1000
1985	12	94.5	1000
1986			